

AUF DEN PUNKT GEBRACHT!



Prof. Dr. Robert Koch

Sie möchten sich für eine anspruchsvolle Tätigkeit in der Finanz- und Versicherungsbranche, bei Finanzdienstleistern oder in Rechts- und Finanzabteilungen anderer Wirtschaftsbereiche spezialisieren?

Dafür benötigen Sie nicht nur sehr gute juristische Kenntnisse, sondern vor allem auch Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge. Diese Kernkompetenzen werden Ihnen ab



Prof. Dr. Martin Nell

Die Finanz- und die Versicherungsbranche gehören zu den am stärksten rechtlich regulierten Wirtschaftsbereichen. Um in diesen Märkten erfolgreich bestehen zu können, sind daher sowohl fundierte juristische als auch fundierte wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse erforderlich.

Klassische disziplinäre Studiengänge haben hier Defizite, da in der Ausbildung von Ökonomen nur rudimentäre juristische Kenntnisse vermittelt werden und das juristische Studium vollständig

Oktober 2009 im Studiengang „LL.B. Finanzen und Versicherung“ vermittelt.

Im Anschluss an eine fundierte Ausbildung in den Grundlagen des Zivilrechts und des Öffentlichen Rechts sowie der Betriebswirtschaft erwerben Sie vertiefte Kenntnisse im Bank-, Versicherungs- und Kapitalmarktrecht sowie der Bank- und der Versicherungsbetriebslehre.

auf wirtschaftswissenschaftliche Inhalte verzichtet. Vor diesem Hintergrund bietet Ihnen der interdisziplinäre Studiengang „LL.B. Finanzen und Versicherung“ eine echte Alternative: Sie erhalten in nur drei Jahren sowohl eine juristische als auch eine wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung und spezialisieren sich dabei inhaltlich in den Feldern Finanzen und Versicherung.

Damit haben Sie beste Voraussetzungen für eine anspruchsvolle Tätigkeit im Finanz- und Versicherungssektor.



AUF EINEN BLICK!

Bewerbung:

Zu jedem Wintersemester möglich als Online-Bewerbung über das CampusCenter.

Bewerbung und Bewerbungsinformationen unter:
www.uni-hamburg.de/campuscenter
www.info.stine.uni-hamburg.de

Zeitraum:

Die Bewerbungsfrist der Universität Hamburg beginnt am 1. Juni und endet am 15. Juli (Änderungen vorbehalten)

Zulassung:

Jeweils zum Wintersemester

Dauer:

6 Semester Regelstudienzeit

Gebühren:

Neben den Semesterbeiträgen (inkl. Ticket für den öffentlichen Nahverkehr) werden Studiengebühren in Höhe von 375,- € pro Semester erhoben.

Abschluss:

Bachelor of Laws (abgekürzt: LL.B.)

Sie haben noch Fragen?

- Wir haben die Antworten:

Ass. iur Dennis Basler,
Referent Bachelor/ Master
Tel.: +49 (0) 40-42838 6419
Email: dennis.basler@verw.uni-hamburg.de

Weitere Informationen unter:

www.jura.uni-hamburg.de

www.jura.uni-hamburg.de/studieninteressierte

- Das Internetportal für zukünftige Jurastudierende der Fakultät.

Kontakt:

Universität Hamburg
Fakultät für Rechtswissenschaft
Rothenbaumchaussee 33
D-20148 Hamburg

Impressum:

Verantwortlich:
Fakultät für Rechtswissenschaft
Fotos: Dörthe Hagenguth,
www.doerthehagenguth.de
Logo: BFGF Design Studios
2. Auflage, Hamburg 2010



FINANZEN UND VERSICHERUNG MIT SCHWERPUNKT RECHT (LL.B.)



DIE STUDIENZIELE

Seit dem Wintersemester 09/10 bietet die Fakultät für Rechtswissenschaft gemeinsam mit der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften den Bachelorstudiengang „Finanzen und Versicherung mit Schwerpunkt Recht“ an. Der Studiengang ist interdisziplinär angelegt, wissenschaft-

lich anspruchsvoll und zugleich praxisorientiert. Absolventen des LL.B. Finanzen und Versicherung bieten sich vielfältige Karrieremöglichkeiten beispielsweise bei Banken, Versicherern, Maklern und Anlageberatern.

STIMMEN AUS DER PRAXIS



In der Versicherungswirtschaft treffen Menschen aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen aufeinander. Am stärksten vertreten sind Juristen, Mathematiker und Wirtschaftswissenschaftler. Neben dem fachspezifischen Wissen ist es für den Erfolg des Einzelnen entscheidend, ob und wie er über die Grenzen seiner Disziplin hinaus mit Kollegen kommuniziert. Hierfür bietet der Studiengang „Finanzen und Versicherung mit Schwerpunkt Recht“ beste Voraussetzungen.

Prof. Dr. Kurt Wolfsdorf,
Partner der Prüfungs- und Beratungsgesellschaft Deloitte Deutschland

DER AUFBAU DES STUDIENGANGS

Das Studium dauert sechs Semester und setzt sich aus Vorlesungen, Seminaren und Praktika zusammen.

Die Idee der interdisziplinären Ausrichtung spiegelt sich direkt im Studienaufbau wider.

Im Anschluss an eine fundierte Ausbildung in den Grundlagen des Zivilrechts und des Öffentlichen Rechts sowie der Betriebswirtschaft erwerben Sie vertiefte Kenntnisse im Bank-, Versicherungs- und Kapitalmarktrecht sowie der Bank- und der Versicherungsbetriebslehre.

Zusätzlich können Sie sich im Wahlbereich je nach persönlichem Interesse und beruflicher Perspektive spezialisieren und die bereits erworbenen Kenntnisse vertiefen.

Wir vermitteln Ihnen allgemeine berufsqualifizierende Kompetenzen. Im Rahmen von Praktika werden Sie erste Kontakte in die Berufswelt knüpfen und Netzwerke aufbauen.

Am Ende des erfolgreichen Studiums steht die Bachelorarbeit und die Verleihung des akademischen Grades des Bachelor of Laws (LL.B.).

DER STUDIENSTANDORT HAMBURG

Mit einem Studium an der Universität Hamburg entscheiden Sie sich für die drittgrößte Universität Deutschlands. An der Universität Hamburg studieren an sechs Fakultäten 38.000 Studierende, darunter knapp 5000 internationale Studierende aus mehr als 140 Ländern. Die Universität Hamburg bietet mit rund 150 Studiengängen eine breite Fächervielfalt und abwechslungsreiche Studienmöglichkeiten an. Zentrum der Universität mit ihren 150 Gebäuden ist der Campus. Er liegt mitten im Zentrum der Metropole Hamburg zwischen Alster und Grindelviertel, im Herzen einer lebhaften und weltoffenen Hafenstadt.

Die Fakultät für Rechtswissenschaft

Sitz der Fakultät ist das sog. *Rechtshaus*. Hier lehren und forschen 26 ProfessorInnen, vier JuniorprofessorInnen sowie zahlreiche Emeriti, Honorarprofessoren, Vertretungsprofessoren und Lehrbeauftragte. Unterstützt werden sie in Lehre und Forschung von rund 90 wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Sekretariaten. Die Markenzeichen der Fakultät sind ihre Schwerpunkte im Bereich des europäischen und internationalen Rechts sowie die interdisziplinäre Ausrichtung der Rechtswissenschaft. Hinzu kommt eine deutliche Ausrichtung auf Themen der Wirtschaft und des Wirtschaftsrechts. Bei den internationalen Kooperationen ist der Aufbau der China-EU School of Law (CESL) von besonderer Bedeutung. Mit der Zentralbibliothek Recht – dem „gläsernen Bücherturm“ – verfügt die Fakultät über eine der modernsten juristischen Fachbibliotheken, ausgestattet u. a. mit 1000 Lese- und Arbeitsplätzen, einem Präsenzbestand von 370.000 Bänden und 900 laufenden Zeitschriften sowie Öffnungszeiten bis 23.45 Uhr.

Die Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Die Fakultät setzt sich aus den Fachbereichen Betriebswirtschaftslehre, Sozialökonomie, Sozialwissenschaften und Volkswirtschaftslehre zusammen und bietet über 30 Studien- und Teilstu-

diengänge an. Mit mehr als 400 Beschäftigten und ca. 10.000 Studierenden ist sie die zweitgrößte Fakultät der Universität Hamburg. Der Fachbereich Betriebswirtschaftslehre sieht sich in einer Stadt mit hanseatischer Kaufmannstradition in der Verantwortung, etablierte kaufmännische Expertise fortzuführen, mit aktuellen Erkenntnissen der modernen Betriebswirtschaftslehre zu verbinden und durch eine erstklassige wissenschaftliche Forschung für die Zukunft weiterzuentwickeln.

Das Expertenwissen zweier Fakultäten

Im Fokus der Aufmerksamkeit der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie der Fakultät für Rechtswissenschaft stehen gerade auch fakultätsübergreifende Kooperationen. An dem Studiengang „LL.B. Arbeits- und Sozialmanagement“ beteiligen sich zwei Fakultäten, die von 1919 bis 1954 in der „Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät“ zusammengefasst waren und sich auch heute noch gleichermaßen ergänzen.



6 Semester Studienzeit 180 Leistungspunkte (LP)

Einführung in die Rechtswissenschaft (6 LP)

Öffentliches Recht (26 LP)

- Grundlagen Staatsrecht
- Grundlagen Verwaltungsrecht
- Deutsches und europäisches Finanzdienstleistungsaufsichtsrecht
- Deutsches und europäisches Wirtschaftsverwaltungsrecht

Zivilrecht (54 LP)

- Handelsrecht
- Unternehmensrecht
- Bankrecht
- Privatrecht
- Allgemeines Versicherungsvertragsrecht
- Besonderes Versicherungsvertragsrecht
- Seminar zum Bank / Versicherungsvertragsrecht
- Kapitalmarktrecht

Betriebswirtschaft (51 LP)

- Grundlagen des Rechnungswesens
- Mathematik
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Bilanzen
- Investition
- Risiko- und Versicherungstechnik
- Finanzierung
- Private Banking

Allgemeine Berufsbildende Kompetenzen (19 LP)

- Berufsfelder
- Praktika
- Schlüsselqualifikation
- Seminare

Freier Wahlbereich (12 LP)

Abschlussmodul mit Bachelorarbeit (12 LP)

* aktueller Stand; geringfügige Änderungen vorbehalten.